

21° OST feiert

QM Quartiersblatt Moabit-Ost

Mai / Juni 2014 | Ausgabe 21

Musik umsonst & draußen



23.-25. Mai: Ortstermin



Fußball im Kiez
6.6./14.6.



Schul-Feste
23.5./3.7.



Kino
Open Air



das fest
der
nachbarn



Sonntags im Fritz-Schloß-Park
Park Geschmack



24. Mai: Fest der Nachbarn / Familien

QM Projekt Moabit-Ost

Kulturfabrik startet durch



Kino umsonst & draußen

2014 zeigt das **Open-Air-Kino** im Hof der Kulturfabrik wieder jeden Freitag und Samstag um 22 Uhr auf großer Leinwand Filme, vom 30.5. bis 13.9. Bei Regen drinnen im Filmrauschpalast. Das Programm ist traditionell bunt gemischt. Die ersten drei Streifen haben die Moabiter selbst gewählt, z.B. Papadopoulos & Söhne.



Filmische und kulinarische Leckerbissen bietet das **Speisekino Moabit** immer Freitags im ZK/U. 19.30 Uhr beginnt der Abend, für den Sie keinen Eintritt zahlen müssen, weil das Quartiersmanagement Moabit-West diese Filmreihe unterm Sternhimmel fördert. Siemensstr. 27. (s. S. 8)

Tunesien ...steht im Mittelpunkt des nächsten arabischen Abends. Nach den Erfolgen der Film-Diskussionen zu Marokko oder Libanon können wir uns darauf freuen. Das Quartiersmanagement fördert dieses Projekt des gemeinnützigen Vereins „14km“. www.14km.org. Mi, 25.6., 18 Uhr, Zille-Haus

Moabinale – das beliebte Filmfest läuft auch in diesem Jahr auf der Leinwand im Schulgarten. Gezeigt werden Kurzfilme, die auf der Berlinale liefen. Beginn ist am 28. Juni um 21 Uhr.



25 Jahre KUFA! Im Aktionsmonat Juni trumpfen wir mit neuen, aber auch bewährten regelmäßigen Veranstaltungen in der Lehrter Straße 35 auf. Zum Abschluss laden wir zum **Kufa-Sommerfest am Samstag, den 5. Juli** ein.

Schwingt das Tanzbein im Slaughterhouse (seit 1991 aktiv). Neuerdings legen samstags DJs ihre Platten auf: Elektronische Klänge, metallische Gitarrenmusik oder auch Factory mit düsterem 80er Wave, Gothic, Synth-Pop. Hinzu kommen freitags feine Indie-, Metal- und Ska-Konzerte u.a. Partys. Infos www.slaughterhouse-berlin.de

Da war doch noch was? Fußball...

Fußball gucken ist schön, gemeinsam gucken noch schöner – z.B. im Café der Kulturfabrik, immer ab 17 Uhr. Die Leinwand ist breit, die Getränke frisch und gut. Wer zuerst kommt, sitzt.

Fabrik-Theater bietet viel, z.B. an jedem 2. Sonntag die Reihe „Theater lesen“ (im Sommer auch draußen) in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kekes. Wer möchte, schlägt ein Theaterstück vor, dann lesen wir es, nehmen es auseinander und setzen es wieder zusammen – in Anlehnung an literarische Salons, um uns dem Theater anzunähern und alte Stücken neu zu entdecken. **Sonntag, 8.6., 15.30 Uhr (Eintritt frei), Anmeldung bis 7.6. fabriktheater-moabit.de**

Offene Bühne immer am 19. des Monats unter dem Motto „Runter vom Sofa und rauf auf die Bühne!“ – egal ob Laie, Anfänger oder Profi. Jeder hat exakt 15 Minuten Zeit, um das Publikum

zum Lachen oder Staunen zu bringen. **Do 19.6., 20.30 Uhr, Eintritt: frei**

Kinderprogramm jeden 3. Sonntag, z.B. 15.6. Bremer Stadtmusikanten, 16 Uhr für Kinder ab 3 J., Eintritt 5/ 4 €

Der **Filmrausch-Palast** der Kufa hat täglich 3-4 Vorstellungen um 18, 20, 22 Uhr, am Wochenende auch 15 Uhr. Jeden 2./4. Dienstag zeigt er mit "ab:sicht" filmische andere Ansichten.

„**Infomehren statt belehren**“ – Reihe zu kulturellen und politischen Themen, alle 2 Monate. So wird am Sonntag, den 22. Juni 16 Uhr die internat. Organisation „**Sea Shepherd**“ vorgestellt. Sie setzt sich für den Schutz der marinen Tierwelt ein Meerestiere beenden. www.fabriktheater-moabit.de

Stefan Fürstenau

Impressum

Herausgeber: UrbanPlan GmbH/ Stadtrand gGmbH im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und des Bezirks Mitte von Berlin

Quartiersmanagement Moabit-Ost
Wilsnacker Str. 34, 10559 Berlin-Mitte,
Tel: 9349 2225, Fax: 93492224, www.moabit-ost.de, team@moabit-ost.de

Redaktion / Layout / Fotos:
Gudrun Radev & Bianca Spieß
LayoutManufaktur.de, Tel. 4208 6812
moabit@layoutmanufaktur.de

Nächster Redaktionsschluss: 30. Mai
Ausgabe 21 erscheint: Juli 2014
Auflage: 3.000

Sonntags im Park...

QM Projekt Moabit-Ost

ParkGeschmack – das neue Quartiersprojekt – startet im Fritz-Schloß-Park am 25. Mai und lädt bis zu den Sommer-Ferien jeden Sonntag alle Nachbarn ein. Treff ist der Platz neben dem Mini-Golf-Pavillon in der Rathenower Straße 10.

Essen – Limonade trinken – Spielen – Musik hören ...

Auf dem Festplatz können Sie einen kleinen Imbiss kaufen oder Ihren Picknick-Korb auspacken. Empfehlen möchten wir Ihnen auch die jeweils frisch zubereitete Limonade. Zudem bringen die beiden Initiatoren Bas Kools & Heather McKee kleine Spiele mit, die man auf der Wiese gut ausprobieren kann.

Auf der kleinen Bühne präsentieren Ihre Nachbarn Musik- oder Kunststücke, lesen etwas vor oder spielen mit Ihnen. Auch Sie selbst dürfen uns und den Besuchern Ihre Künste zeigen, sollten sich aber vorher anmelden.

Bunte Lollies für die Kinder

Das Team von ParkGeschmack stellt mit jungen Leuten aus dem Kiez bunte, überraschende Lollies her. Gesucht werden noch Freiwillige, die sich ein kleines Taschengeld verdienen wollen.

Jeden Sonntag – von 13-17 Uhr
Infos: www.moabit-ost.de
parkgeschmack@localsmarts.org
Tel. 01575-4839 463



Fußball spielen – Fußball schauen



Mitspielen oder Anfeuern so wie bei der Fußball-EM vor zwei Jahren in der Pritzwalker Straße. Auf jeden Fall rollt der Ball! (Foto: Kerstin Heinze)

kulinarischen Leckereien aus der Nachbarschaft.

Fußballa-balla

nennt das ZK/U ab 12.6. sein kostenloses Public-Viewing zur Fußball-WM in Brasilien (Eintritt frei). Entsprechend international – portugiesisch oder türkisch – dürfen die Kommentare sein. Dazwischen stellen wir uns jeweils den wirklich wichtigen Fragen des Lebens! (Siemensstraße 27).

Fußball trainieren

Wer gern dauerhaft am Ball bleiben möchte, dem seien die zahlreichen Fußball-Vereine im Post-Stadion empfohlen. Egal welche Altersklasse – für jede und jeden gibt es Trainingsmöglichkeiten: z.B. beim ASV, dem erfolgreichen BAK 07, FSV (besonderes für Mädchen und Frauen) oder beim SC Union. Fragen Sie die Koordinatorin des Sportparks: Louisa Muehlenberg. Sie finden ihr Büro im Tribünengebäude (1. OG, Raum 6) info@sportpark-poststadion.de



6. Juni: WE-Cup Moabit

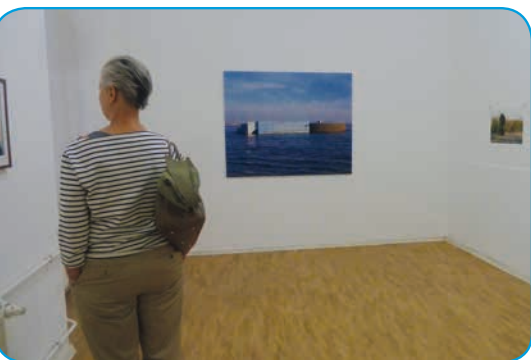
Bereits zum 3. Mal kämpfen auf dem Hof der Kurt-Tucholsky-Grundschule, Rathenower Straße 16 Mannschaften aus Moabit-Ost um den WE-Pokal. Anpfiff ist **Freitag, den 6. Juni um 15 Uhr**. Das Besondere an diesem tollen Wettkampf ist, dass die Mannschaften neu gemischt werden. Mit dabei sind wie in den beiden letzten Jahren die operative Gruppe Jugendgewalt der Polizei. Es gibt Gutes vom Grill und Musik für die Zuschauer.

14. Juni: Fair-Play-Turnier

Auch das beliebte Fair-Play-Turnier auf dem Stephanplatz hat eine besondere Wettkampf-Regel. Gewinnen kann jene Jugend-Mannschaft, bei der die Fairness an oberster Stelle steht. Gespielt wird ohne Schiedsrichter. Trotzdem soll Streit vermieden werden. Los geht es am **Sonnabend um 14 Uhr**. Anmeldungen bitte an das Team von Power 21: www.power-21.de.tl. Parallel läuft das beliebte Fest auf dem Stephanplatz mit Musik, Infoständen und

Das ist Kunst!

Moabit ist immer für 'ne Überraschung gut, auch in Sachen Kunst. Davon überzeugte ich mich schon, als die Kulturtage noch „Inselglück“ hießen. Schon damals organisierte der Kunstverein Tiergarten ein anspruchsvolles Programm. So stolperte man bereits bei der Ankunft am S-Bhf. Bellevue über Kunst. An der Thusnelda-Allee empfing



Im Stadtlabor Kurt-Kurt 48

einen weithin sichtbar arabische Kalligraphie – in der christlichen Heilandskirche. So unverhofft ging das munter weiter, denn bei Kurt-Kurt in der Lübecker Straße saß man oben unter der Zimmerdecke, um das Leben einmal aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten. Wunderbar auch das damalige weiß/türkis-farbene Programmheft mit Anker, über dessen frisches Design meine Layout-Kollegin frohlockte. Seit-



Willkommen im Haus R, Turmstr. 21 51

Auswahl der Kunstorte: Die blau unterlegten Zahlen entsprechen denen im Programm, das überall ausliegt; und zum Download unter www.moabit-ost.de bereit steht.

Kunstverein Tiergarten

Galerie Nord, Turmstr. 75

1, 2

Simone Zaugg: Die tägliche Revolution oder die Revolution im Alltag?

Rathaus Tiergarten

26-28

Kollegen 2,3: Klanginstallation mit Moabiter Jugendlichen, Sa 14–18 Uhr

Michael Ley Das Revolutionsbuch: Kunstaktion zum Mitmachen: Sa+So 16–19 Uhr

Bandprobe: multimediale Kooperation zum Thema „Revolution“, Sa 14–19 Uhr

dem verpasse ich in Moabit keine Ausstellung mehr...

Und ich versichere Ihnen: Wenn Sie Freude am Entdecken haben und an schöpferischer Energie anderer, werden Sie beim „Ortstermin 2014“ auf Ihre Kosten kommen.

Ziehen Sie vom 23.-25. Mai durch die offenen Ateliers, Galerien und Parks von Moabit, allein oder im Rahmen eines Rundgangs. Nette Leute, Promis und vor allem begabte Künstler treffen Sie in jedem Fall. Etliche Arbeiten sehen Sie auch in der Gruppenausstellung „Revolution“, Galerie Nord (Turmstr. 75, bis 14. Juni). Anbei zu Ihrer Orientierung: Orte der Kunst in Moabit-Ost mit Beispielen von 2013. Viel Freude beim Entdecken. Also, ich bin da ganz offen – und Sie?

Gudrun Radev



Kunst von Schülern: Zu besichtigen beim Schulfest der Theodor-Heuss-Schule am 23. Mai, 14 Uhr, Stephanstraße 2

2, 26, 26

Turmstraße

Schulgarten Moabit, Birkenstr. 35

38

Karin Wook: Gemeinsam bauen wir ein Vogelnest, Sa 15–19 Uhr

Offene Ateliers im ZK/U, Siemenstr. 27

39

Jesper Aabille, Adel Abidin u.a.: Installation, Video, Performance, Fr 19 Uhr Eröffnung

Atelier Stephanstr. 26

40

Carolina Kecskemethy: Raumgreifende Installation aus Bildern, Zeichnungen ...

Atelier 5 Stendaler Str. 5, 2. HH

41

Helena Barcikowski, Christine Haberstock u.a. Das Atelierhaus existiert seit 15 Jahren

Projektraum Stephanstr. 52

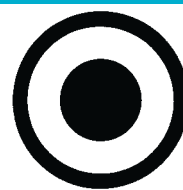
42

I Collective/Doing Tribu: diskutieren, künstlerisch einmischen, gemeinsam essen. ab Fr 19 Uhr. Sa 20 Uhr Live-Konzert mit Bastida

Galerie Stephanstr. 54

43

Torsten Lilja zeigt Objekte, die nur auf den ersten Blick wie Möbel aussehen.



QM Projekt Moabit-Ost

ortstermin

39

40

38

46

49

Rundgänge in Moabit Ost (Auswahl)

Cornelia Cremer zeigt Orte des Aufbruchs. Treff: Quitzowstr. 143, Sa 16 Uhr

44

Taylan Kurt führt durch Atelierhäuser des Ostens. Treff: Wilsnacker Str. 2, So 16 Uhr

63

Lutz Scobel zeigt Ateliers: „Zeichnung, Malerei und Kupferstich“. Treff: Stromstr. 11–17, Haus 7, So 17 Uhr

49

Atelier Quitzowstr. 143

44

Hans-Martin Asch u. Wolf Hamm: Sa 17.30 Vortrag / So 16 Uhr Kurzfilme, Gespräch

Projektraum Art-Lab, Perleberger Str. 60

45

Soudade Kaadan, Katia Kameli: Revolution als persönliches Engagement... bis 1. Juni !!

Draußen! Lübecker Straße 21

46

Soft-Werk A: Video abstrakter Bilder auf der Brandwand, dazu Musik, Sa 22 Uhr

Offenes Atelier Lübecker Str. 15

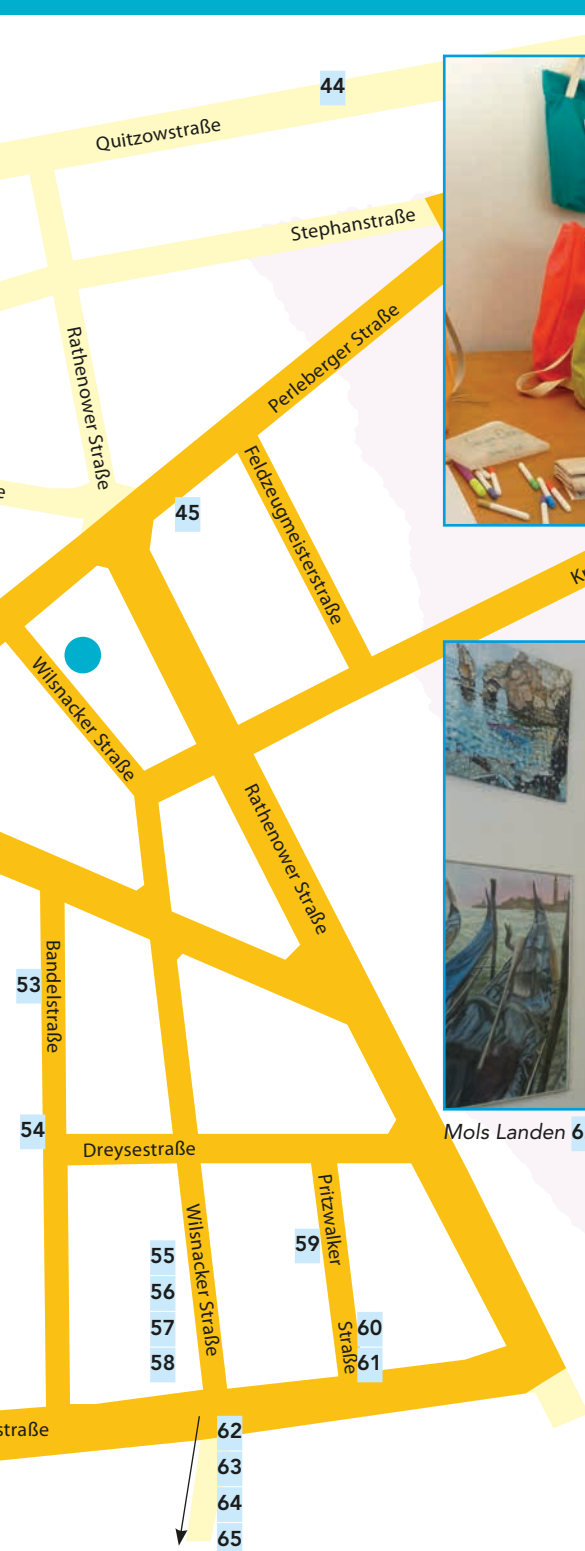
47

DASS ATELIER – zeigt Arbeiten auf Papier; Fotos; Taschen /Rucksäcke; Bühnenbild

Projektraum Kurt-Kurt, Lübecker Str. 13

48

Mark le Ruez: untersucht das Phänomen Insel Moabit. Künstler-Gespräch, So 16 Uhr



Dass Atelier 49



Bei Gela, Haus Q – GSZM, Turmstraße 21 50



Mols Landen 62



Juliane Daldrop (Ausschnitt) 51

- Atelier Stromstr. 11–17, Haus 7** 49
Stefanie Schubert: Malerei. Workshop „Flaschenpost“ zum Mitmachen, Sa/So 15 Uhr
- Atelier im Gesundheitszentrum Moabit, Haus Q** 50
Gela: Ihre Kunst berührt persönliche Erfahrungen zu Veränderung, Traum, Weiblichkeit
- Atelierhaus im GSZM, Haus R** 51, 52
Juliane Daldrop: Serie großformatiger Zeichnungen aus und über das Hotel Bogotá...
Kinga Darsow: zeigt einen Weg zwischen Pedanterie und freier Kunst.
- Neu: Projektraum BGM, Bandelstr. 27** 53
Macarena Zúñiga Infante: Raumgreifende Installation über das Leben eines Menschen.

- Bandel-/Dreyse- & Pritzwäcker Str.** 54, 59
iCollective Bicycle: Interaktive Installation im öffentl. Raum mit Nachbarn, 17.30 Uhr
- Atelierhaus Badehaus**
Wilsnacker Str. 62 55, 56, 57
Pauline Kraneis: Zeichnungen als Ausgangspunkt für Beobachtungen und Klärung
Nikolas Theilgaard: Die Fotos entstanden fast ausschließlich auf Reisen...
Catrin Wechler: Fotografie / Zeichnung zum Thema Verwandlung und Bewegung
- Katharina Kamph: Skulptur, Plastisches aus Papier.** Sa & So, 16 Uhr Kunstaktion im Hof
- Atelier Wilsnacker Str. 63** 58
Karsten Sig: Mannsbilder: Große expressive Metallskulpturen
- Offenes Atelier Pritzwäcker Str. 2** 60
Helen Schmidt: Fotografien und Collagen zum Thema „innere Revolution...“
- Kunststätte Dorothea, Turmstr. 5** 61
Lesung zu R. Luxemburg u. Mathilde Jacob, Tanz und Schüler-Ausstellung, Sa 19 Uhr
- Galerie Mols Landen, Wilsnacker Str. 22** 62
Revolution der Schrift: geritzte und gemalte „Zeichstaben“: So, 16 Uhr: Mitmach-Aktion

- Kunstraum S.I.A.M., Wilsnacker Str. 2** 63-65
Veronika Weidauer plant Revolution mit Pinsel/Farben, dazu singt sie Revolutionslieder – Eröffnung Fr, 21.30 Uhr
- Gritta Rösing: Kolumbien der 80er Jahre:** Fotos vom Aufstand indigener Stämme.
- Reglinde Rauskolb: Kleine Öl-Objekte und Papierarbeiten.**
- Blanca – Bunte Bilder Malerei :** Malerei, aktuelle Fotos, Zeichnungen und Objekte.

Schüler der Theodor-Heuss-Schule schreiben über sich



Die Redaktion dieses Infoblattes unterstützt die Theodor-Heuss-Schule beim Aufbau einer Schüler-Redaktion. Der Anfang war ein zweimonatiger Workshop mit Schülern der 11. Klassen, der

in Kürze mit den 8. und 10. Klassen fortgeführt wird. Im neuen Schuljahr trifft sich die altersgemischte Redaktion dann jede Woche. Die Schüler/-innen erfuhren viel über

Medien, Presse-Recht und die dortigen Berufe. Im Finale schrieb jeder der 16 Schüler etwas über sein Hobby, seine Schule und seine Wünsche für später. Hier eine kleine Auswahl. *Bianka Spieß*



„Viel Spaß hatten wir im ARD-Hauptstadt-Studio vor der sog. grünen Wand“

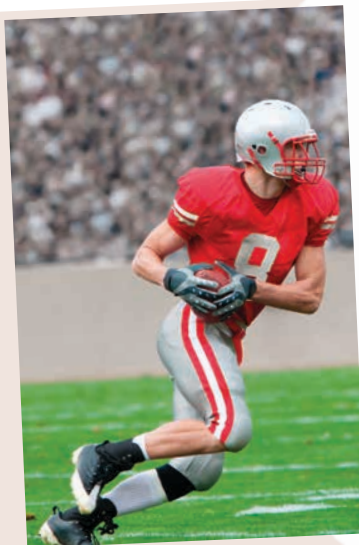


Rapper-Nachwuchs aus Moabit

American Football: Sport bildet den Charakter

Wir trainieren seit 4 Jahren intensiv bei den Berlin Rebels. Unsere Erfahrungen mit der sehr ungewöhnlichen Sportart Football sind positiv, auch wenn man sich öfters mal verletzt und Schmerzen hat. Es kommt uns jedoch nicht in den Sinn, jemals damit auf zu hören. Bei diesem Sport kann man seinen Aggressionen und Emotionen freien Lauf lassen und es steckt viel Teamgeist mit drin.

Die Erfahrungen, die man als Team mitnimmt, bleiben für immer und sind durch nichts in der Welt eintauschbar. (Diren & Chervin)



In Brüssel durften wir eine Sitzung des Europäischen Parlaments mitverfolgen.

Kennen Sie Brüssel?

Unsere Klasse jedenfalls war schon, sogar im EU-Parlament, das einem Museum ähnelt. Was mir da am meisten gefallen hat, waren die Kopfhörer, die wir bekamen und somit die interessantesten Geschichten der EU verfolgen konnten. Beeindruckend war für mich besonders das Gespräch mit einer Dolmetscherin.

Wir nahmen an einer Sitzung teil, was für mich persönlich sehr spannend war, da wir die Politiker sehen konnten. Die Sitzung wurde in 24 Sprachen übersetzt, wir konnten in jeder Sprache die Diskussion mitverfolgen. (Cihan)



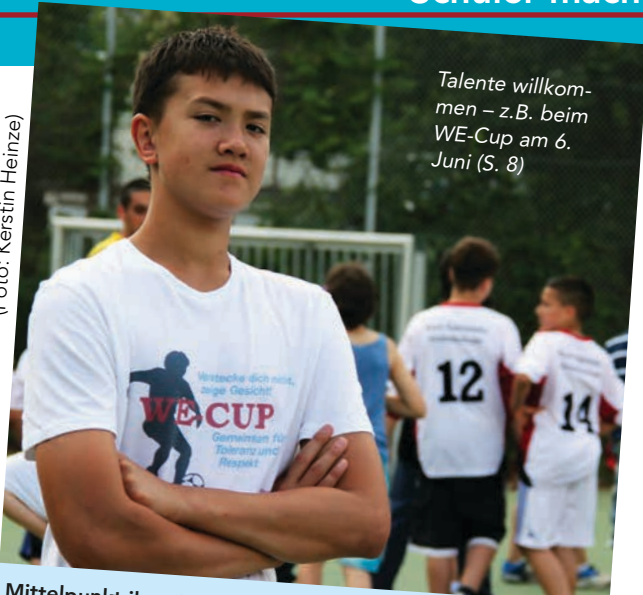
Vielleicht werde ich ein Star?

Als Curtis Jackson, 1975 in New York geboren, hat es „50 Cent“ in den 30 Jahren seines Lebens weit gebracht. Dabei wuchs er in ärmsten Verhältnissen auf. Seine Mutter war bei seiner Geburt 15 Jahre alt und Crack-Dealerin; acht Jahre später wurde sie umgebracht.

Heute ist er einer der erfolgreichsten Rapper weltweit. In seiner Autobiographie beschönigt 50 Cent nichts – sein Motto lautet: „Get Rich Or Die Trying“ – werde reich oder stirb beim Versuch, reich zu werden.

Mich persönlich hat sein Werdegang sehr fasziniert, denn er zeigt der Jugend das Potenzial, was in ihnen steckt. Aufgewachsen in schlechten Verhältnissen, bedeutet nicht gleich, ein „hoffnungsloser Fall“ zu sein. Ein Leben in Moabit – kann die Tür zum Erfolg sein. Man sollte fest an seine Ziele und Wünsche glauben und an ihnen arbeiten, denn, wo ein Wille ist, ist auch ein Weg. (Kubilay)

(Foto: Kerstin Heinze)



Talente willkommen – z.B. beim WE-Cup am 6. Juni (S. 8)

Mittelpunkt ihrer Welt ist ein Gitterkäfig

...groß wie ein Strafraum, der Boden aus Asphalt. »Komm, lass Panke gehen«, sagen sie, als sie sich an einem sonnigen Nachmittag im April aus ihren Häusern klingeln: der 13-jährige Ali, der seine Haare wie Cristiano Ronaldo trägt, und seine Kumpel, die im selben Haus wohnen wie früher die Familie Boateng. Dann dribbeln sie mit ihrem abgewetzten Ball über die schmale Brücke des Panke-Kanals, rennen die Wiese runter in den Park, vorbei an der Luisenbad-Bibliothek, in die sie nur zum Pinkeln gehen, und warten auf dem Bolzplatz darauf, dass die anderen kommen. (Abdullah)

Tanzen als Hobby

Lateinamerikanische Tänze sind Gesellschaftstänze, die mich besonders faszinieren, da sie durch die Paarharmonie den Zuschauern nahegebracht werden sollen. Die fünf Lateinamerikanischen Tänze sind Cha Cha Cha, Rumba, Paso Doble, der Jive und Samba, wobei ich letzteren am liebsten tanze.

Auch in diesem Jahr war ich Gast beim „Blauen Band“ – dem wichtigsten Wettbewerb in Deutschland. Im Turniertanz gibt es verschiedene Alters- und Leistungsklassen. Die Leistungsklassen gehen von der D-Klasse (die niedrigste) bis hin zur A- und der S-Klasse, der höchsten im Amateur-Bereich.

Die Wertungsgebiete sind Musik (Takt, Rhythmus, Musikalität), Balancen, Bewegungsablauf und Charakteristik.

Beim „Blauen Band“ kann man sehr gute Paare beobachten und sich selbst 'mal ein Bild übers Tanzen machen. (Karim)



„Ich habe da 'mal eine Frage zu Syrien...“ Beim Erstwähler-Forum am 19. Mai stellten unsere Mitschüler viele Fragen an die Partei-Politiker.

Von wegen nur Gemüse-Händler!

Unsere Leistungen widerlegen die Vorurteile von vielen Menschen. Die meisten haben den Eindruck, dass es in Moabit nichts anderes außer Gemüse-Händler

und Jugendliche mit Unsinn im Kopf gibt. Wir sind aber der Meinung, dass man die Situation aus einer anderen Perspektive betrachten sollte. Denn wir sind fest davon überzeugt, dass wir viel mehr im Kopf haben außer Unsinn. Diese These können wir auch mit zahlreichen Beispielen belegen. (Seher und Gülsen)

1 Schule = 2 Feste



Bezirksbürgermeister Dr. Hanke probierte die neue Moabiter Jugend-Rikscha schon einmal aus. Sie wird am 23. Mai die Gäste von A nach B transportieren.

Die Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule feiert – mit Schülern, Nachbarn und Eltern. Die Schule hat zwei Standorte: die Grundstufe bis zur 6. Klasse in der Siemensstraße 20 und den Sekundarstufe bis zur 13. Klasse in der Quitzowstraße 141.

Buntes Programm mit Promi-Faktor

Am Freitag, den 23. Mai feiern die beiden Schul-Bereiche ein gemeinsames Straßenfest, zu dem sich Politiker aus dem Bezirk, Unterstützer, Freunde und natürlich auch das Quartiersmanagement Moabit-Ost angesagt haben.

Ab 14 Uhr geht es los in der Stephanstraße, ab 15 Uhr startet das Fest in der Siemensstraße! Zwischen beiden Festen pendeln Rikschas! Nehmen Sie Platz und besuchen Sie die Moabiter Schüler/-innen.



Die Theodor-Heuss-Schule ist nun auch Mitglied im Bildungsverbund Moabit. Dafür erhielten Schulleiterin A. Dierker und ihr Stellvertreter S. Ptok eine Tafel, die bald das Schulhaus schmücken wird. Die Quartiersmanagerinnen Dorine Crass und Tina Hilbert sind froh, dass so viele Einrichtungen im Verbund mitarbeiten.

Moabit feiert: 23.–25. Mai

Fr, 23.5. **Fest Theodor-Heuss-Schule**, S. 7
 Fr, 23.5. **Lesung** über den Kriegs-Fotografen Capa, Buchhandlung, 20 Uhr
 23.–25.5. **REVOLUTION** – Ortstermin 2014 Offene Ateliers, Ausstellungen, Seite 4-5
 Sa, 24.5. **Fest der Nachbarn**, Lange Tafel, Pflanz-Aktion, Obdachlosenhause, 14 Uhr
 Sa, 24.5. **Flohmarkt auf dem Stephanplatz**, Anmeldung Tel. 3949 4010, Power21-Spiele, für Jung u. Alt, Kaffee & Kuchen, 14-18 Uhr
 Sa, 24.5. **Familien-Nacht im Schulgarten**, basteln, Kinder schminken, Kulinarisches, Trickfilme, Lesung, Beginn 17 Uhr
 Sa 24.5. **Lange Nacht der Familie**: Fotos im Familien-Zentrum, Zille-Haus ab 17 Uhr
 Sa, 24.5. **Alexanderfest/ Die Macht der Musik**, Johannis-Kirche, 18 Uhr, 12 €
 Sa, 24.5. **Orchester-Konzert der Musikschule** Fanny Hensel, Heilandskirche, 19 Uhr
 Sa, 24.+ 31.5., 7.6. **Berlin, Putlitz-Quelle**, theater 89, 19.30 Uhr
 So, 25.5. **ParkGeschmack** von Nachbarn für Nachbarn, 13-17 Uhr, siehe Seite 3

26.–31. Mai

Mo, 26.5. **Stadtteilvertretung**, Rathaus, 19 Uhr
 Di, 27.5. **Besuch HANSA-Theater**, ab Umwelt-Treff, 10 Uhr
 Di, 27.5. **Kieztreffen bei BürSte**, 19 Uhr
 Mi, 28.5. **Lesebühne**: Fuchs & Söhne, theater 89, 20 Uhr, 5 €
 Fr, 30.5. **Cultural Capital**, ein Dutzend internationaler Künstler stellen aus, ZK/U, 19 Uhr
 Fr/Sa, 30./31.5. **OpenAir-Kino**, 22 Uhr, Seite 2
 Sa, 31.5. **Impro Show**, fabriktheater, 20 Uhr

1.–15. Juni

So, 1.6. **ParkGeschmack**, 13-17 Uhr
 So, 1.6. **Kindershow**, fabriktheater, 16 Uhr
 So, 1.6. **Moabiter Orgelsommer**, Werke von Bach, Heilandskirche, 19 Uhr
 Di, 3.6. **Betroffenenrat, B-Laden**, 19 Uhr
 Mi, 4.6. **Rechtsberatung**, BürSte, 16.30 Uhr
 3x Do, ab 5.6. **Internet u. Word-Kurs** für Senioren, Bibliothek, 10-12 Uhr
 Fr-So, 6.-8.6. **Int. Wissenschaftliche Konferenz: Kunst & UNESCO-Weltkulturerbe**, ZK/U
 Fr, 6.6. **WE-Cup**, Kurt-Tucholsky-Schule, 14 Uhr (siehe S. 2)
 Fr./Sa. 6./7.6. **OpenAir-Kino**, 22 Uhr
 Sa, 7.6. **Kinocafé**, Zunftwirtschaft, 15 Uhr
 So, 8.6. **ParkGeschmack**, 13-17 Uhr
 So, 8.6. **Offener Garten Kammermeier**, 14 Uhr
 So, 8.6. **Theaterstücke lesen**, Fabriktheater, 15.30 Uhr, Eintritt frei
 Do, 12.6. **Märchen**, ab 3 J., Heilandskirche, 10.30 Uhr, 5 €/4 €

Kulturort ZK/U:
 SpeiseKino, Ausstellungen, Fußball gucken (WM), Musik und Bürgergarten



Do, 12.6. **Besuch im Kriminalgericht** Moabit, ab Umwelt-Treff, 10 Uhr

Do, 12.6. **Grill-Abend: 5 Jahre Quartiersmanagement** Moabit Ost, SHK, 17 Uhr

Fr./Sa, 13./14.6. **OpenAir-Kino**, 22 Uhr

Sa, 14.6. **Fest am Stephanplatz mit Fußball-Turnier**, (Seite 3), kostenlose Anmeldungen für Verkauf und Bühnen-Programm: BürSte, www.stephankiez.de, 14 Uhr

Sa, 14.6. **Kaspertheater Zipfelmütze**, ab 3 J., Heilandskirche, 16.30 Uhr

Sa, 14.6. Kinderfilm: **Die Wilden Kerle**, ab 6 J., Zunftwirtschaft, 18 Uhr

Sa, 14.6. Konzert: **UdK-Studenten** an der Walcker-Orgel, Hl.-Geist-Kirche, 18 Uhr

So, 15.6. **Langer Tag der StadtNatur**: Kräuterführung + Bienen-Infos, Schulgarten 10 Uhr

So, 15.6. **ParkGeschmack**, 13-17 Uhr

So, 15.6. **Sommerfest St. Johannis**, 14 Uhr

So, 15.6. **Bremer Stadtmusikanten**, Kinder ab 3 J., Fabriktheater, 16 Uhr, 5/erm. 4€

16.–30. Juni

Di, 17.6. Diskussion: **Handwerk in Moabit**, Stadtschloss, 19 Uhr

Di, 17.6. **Lesung**: Tage des letzten Schnees, Buchhandlung, 20 Uhr

Do, 19.6. **160 Jahre Baumkuchen**, ab Umwelt-Treff 10 Uhr

Do, 19.6. **OpenStage**, Fabriktheater, 20.30 Uhr

Fr, 20.6. **Sommerfest SOS-Kinderdorf**, 16 Uhr

Fr/Sa 20./21.6. **OpenAir-Kino**, 22 Uhr

So, 22.6. **ParkGeschmack**, 13-17 Uhr

So, 22.6. Vortrag „**Die Meere retten**“, Fabriktheater, 16 Uhr, Eintritt frei, Seite 2.

Di, 24.6. **Grüne Kiezstraße**, Gespräch mit Anwohnern der Pritzwalker Straße, 15 Uhr

Di 24.6. **Kieztreff** bei BürSte e.V., 19 Uhr

Mi, 25.6. **Tunesischer Film-Abend**, Zille-Haus, 18 Uhr, S. 2

Fr/Sa 27./28.6. **OpenAir-Kino**, 22 Uhr, S. 2

Sa, 28.6. **Sommerfest**, 12 Uhr + 7. **Open-Air-Moabinale**, Schulgarten, ab 21 Uhr

So, 29.6. **ParkGeschmack**, 13-17 Uhr

12.6.–13.7.

Fußballa-balla, Public-Viewing mit Kommentator-Karaoke, Eintritt frei

jeden Fr. ab 6.6.

Speise-Kino Moabit, 19 Uhr Essen & Filme schauen

Sa, 21.6. „**Nuit de la Musique 2014**“

So, 29.6. **Afrika-Fest**, Schulgarten, 14 Uhr

So, 29.6. **Offener Garten** Kammermeier, Kissi-Chor singt „Burning Sun“, ab 14 Uhr

So, 29.6. **Kindershow**, fabriktheater, 16 Uhr

Vorschau Juli 2014

Di, 1.7. **Betroffenenrat**, B-Laden, 19 Uhr

Do, 3.7. Sommerfest **Hedwig-Dohm-Schule**

Fr/Sa 4./5.7. **Open-Air-Kino**, 22 Uhr

Sa, 5.7. **Sommerfest** Kulturfabrik

Veranstaltungsorte

Betroffenen-B-Laden, Lehrter Str. 27-30
Bruno-Lösche-Bibliothek, Perleberger 33
Buchhandlung, Turmstr. 5
BürSte, am MOA-Bogen, Stephanstr. 42
Café der Stadtmission, Lehrter Str. 68
Fabriktheater Lehrter Straße 35
Heilandskirche, Thusnelda-Allee 1
Hedwig-Dohm-Schule, Stephanstr. 27
KuFa-Kulturfabrik, Lehrter Str. 35
Kurt-Tucholsky-GS Rathenower Str. 16
Obdachlosenhause, Lübecker Straße 6
Off. Garten Kammermeier, Kruppstr. 16
Open-Air-Kino, Hof der Kufa, Lehrter 35
Parkgeschmack, Plateau Fritz-Schloß-Park
Rathaus Tiergarten, Mathilde-Jacob-Platz
Schulgarten Moabit, Birkenstr. 35
Stadtschloss, Rostocker Straße 32
St.Johannis, Alt Moabit 25
theater 89, Putlitzstr. 13
Theodor-Heuss-Schule, Quitzowstr. 141
Umwelt-Treff, Rathenower 16, Aufg. G
Zille-Haus, Rathenower Str. 17
ZK/U, Alter Güterbahnhof, Siemensstr. 27
Zunftwirtschaft, Arminiusstraße 2